

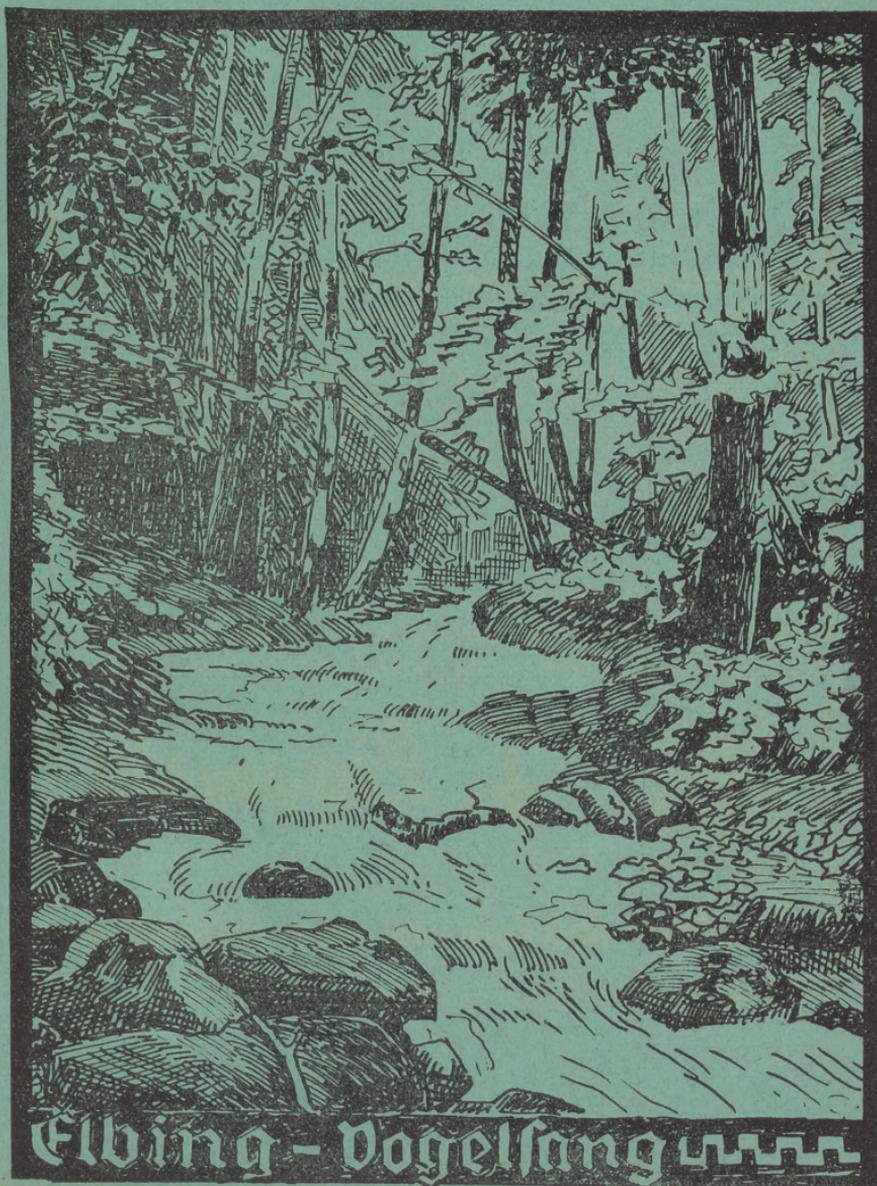
Westpreußischer Verkehrswart

Verkehrsführer durch die Städte Elbing, Marienburg,
Marienwerder, Dt. Enslau, Riesenburg und Stuhm

Heft 8

16.—30. April 1935

9. Jahrg.



Elbing - Vogelklang

Komnick

& SÖHNE  G.m.b.H.

Herrenstraße **Elbing** Fernruf 3541

KRUPP

FORD

Generalvertr. für Ost- u. West-
preußen der Fried. Krupp A.G.,
Abt. Kraftwagenfabrik, Essen

Personen- u. Lastwagen
ab Lager lieferbar

Lastwagen – Kommalfahrzeuge

Auto-Groß-Reparaturwerk

Zylinderschleiferei – Schrotmühlenbau

Christliches Hospiz, Elbing

Neufst. Schmiedestr. 15/16

Fernsprecher 3674

Fremdenzimmer / Touristenbetten von 1.— RM. an
Mittagstisch und Abendessen / Speisen nach der Karte
zu jeder Zeit / Wandergruppen Abend- oder
Mittageffen Portion 40 Pfg.



F. Ligowski

ELBING, Adolf-Hitlerstraße

Konditorei und Café der guten Qualitäten

Westpreussischer Verkehrswart

Verkehrsführer durch die Städte Elbing, Marienburg,
Marienwerder, Dt. Eylau, Riesenburg und Stuhm.

Herausgeber: Städtisches Verkehrsamt Elbing. Verlag: Sturmverlag
G.m.b.H., Zweigstelle Elbing. Anzeigen-Aannahme: Fleischerstr. 11
Verantwortlich für Inhalt und Anzeigen: Otto Grawert, Elbing

D.-A. I. Bj. 35. 2000

Zu unserem Titelbild!

Vogelsang.

Es liegt wie ein grüngoldener Schimmer über diesem Buchendome, wenn ein feiner rosiger Hauch frühzeitig die Wege des kommenden Lichts durch seine Blätterkronen legt. Dann hält die erwachende Vogelwelt ein ganz heimliches Zwiegespräch unter sich ab, von dem kein anderer etwas versteht als der, dem es sich in der Seele erschließt. Dann singt der Wald von Vogelsang. Und der Mensch, der ihn um diese Zeit aufsucht, erlebt das Immer-wieder-Geborenwerden der Natur im Frühling in weihender Würde. Mutter-Erde reißt ihn dann stark aus dem Alltag heraus, in ihre geöffneten Arme hinein und läßt ihn aus blühenden Kelchen und Büschen den Segen des Lebens trinken. Solch Quell ist göttlicher Natur und adelt das Sinnen der Seele.

Vogelsang ist aber nicht nur ein Walddom der Weihe; es ist mit den murmelnden Wellen der Hommel wie mit den Tal- und Fernsichten seines Waldes und dessen zum Teile noch völlig unberührten Schönheiten zugleich auch ein Schmuckstück im Faltengemälde der herrlichen Elbinger Landschaft. Sie macht vergessen, was den Alltag umsorgt; sie läßt uns auch unter Lasten nicht müde werden; sie öffnet die Seele und stählt Leib und Sinn für das Gelingen des Tagwerks.

Vogelsang ist Elbings Gesundbrunnen. Tausende strömen täglich nach seiner Quelle, und doch bietet der Wald einem jeden ein Fleckchen, allein sein zu können, wenn man es nur recht will. Er ist der Redner zum breiten Volke und kann auch dein stillster Beichtiger sein. Sein Segen ist göttlicher Art.

Man kann den Wald und die Vogelsangwiesen sowie den trefflichen Sportplatz am Gasthause von Vogelsang zu Fuß und mit der Elektrischen Straßenbahn rasch erreichen.

Dann wandert sich leicht in den Wald hinein: nach Tal-
sicht oder nach Patersons-Ruh, hinauf zur Marienhöhe (88
Meter) und nach Nymphenberg, zur Kaiserhöhe und nach
Stagnitten hinüber oder an den Karpfenteichen entlang in
den schönen Pfarrwald hinein, von dem aus sich das
Hügelplateau des Waldes auf einer Strecke von 2 Kilome-
tern von 130 auf 47 Meter senkt, um dann im Haupttal
der Damerauer Hommel, im Wesseler Walde, zu verlaufen.

„Trinket, Augen, was die Wimper hält, von dem
goldnen Ueberfluß der Welt!“ W. Gr.

Karl Stünitz

Elektr. Licht- u. Kraftanlagen
Verkauf elektr. Beleuchtungs-
körper und Geräte — Radio
(Meißner Glas) — Temde
Holzbeleuchtungskörper

Elbing Wasserstraße 23

M. Rube Wwe

Moderne Strickwaren
Unterkleider
Handschuhe
Strümpfe

Bleyle's

Strickkleidung

ELBING, Fischerstr. 16/19
Telefon 2363

Weinstuben

E. Mac Donald

Tel. 2432 — Alter Markt 36
Bestehend seit 1796

Die gepflegten
Getränke — —

Die gute Küche

Menüs in allen Preislagen.
Essen im Abonnement -.90

„Zur Wartburg“

Gute und reichhaltige
Mittag- u. Abendkarte

Täglich frische Rinderfleck

**Ältestes Spezialhaus
am Platze**

Wasserstr. 37. Tel. 2316

Gesellschaftshaus Kahlweiß

5 Minuten von der Kahl-
berger Anlegestelle - Ständig.
Fährverbindung — Tel. 2258.

Schönstes Familienlokal,
Parkettsaal, mit großen
Gesellschaftsräumen

Stets gute Speisen und
Getränke zu soliden Preisen.

Haus der 148er

Holzstr. 4 - Tel. 2227

**Nationalsozialistisches
Verkehrslokal**

Großer Saal- und
Gartenbetrieb

Bahnhofs-Hotel

Elbing

Holländer Chaussee 22

Telefon 3574

Kopenhagen

Konditorei & Cafe

Adolf-Hitler-Straße 49

Telefon 3151

P. H. Müller

Alter Markt 14

Weinstuben

Haertel & Co

Weinstuben

Telefon 3696

Hotel Raüch

Wilhelmstr. 31

Telefon 2152

Rockels Kaffees allenvoran

Georg Rockel
Kaffee-Groß-Rösterei
Fischerstr. 22 Tel. 2538

Sturmverlag GmbH. Zweigstelle Elbing

Abteilung Buchdruckerei Alfred Seiffert, Elbing
Fleischerstraße 11 — — Fernruf 2769

Drucksachen für jeden Bedarf

Preiswerte und sorgfältige Ausführung

Verlag der Westpreußischen Zeitung

Amtliches Organ der N. S. D. A. P. und der staatlichen
und städtischen Behörden Westpreußens

Auskunftsstellen

Städt. Verkehrsamt u. Reisebüro (MCR), Adolf-Hitler-Str. 14

Fernruf 3746 / Geöffnet wochentags von 8.30 bis 13.00
und von 15 bis 18 Uhr.

Verkehrsverein Elbing, e. V., Adolf-Hitler-Straße 14

Fernruf 3746 / Geöffnet wochentags von 8.30 bis 18.00
Uhr

Reichseisenbahn-Auskunftsstelle

Bahnhofsgebäude, Eingang Westgiebel / Fernruf 2373
Auskunft über Personen- und Gepäckverkehr, Fahrpläne
und Tarife werktags von 8.30 bis 12 und 14.30 bis 18 Uhr.
Außerdem Auskunft geringen Umfangs am Fahrkarten-
Schalter, der von 5 bis 24 Uhr durchgehend geöffnet ist

Haffuferbahn, Bahnhof Elbing Stadt

1 Treppe, Fernruf 3518 / Auskunft über Fahrplan und
Tarif der Haffuferbahn, lohnende Ausflüge an die Haff-
küste, Sportmöglichkeiten und über die jeweilige Verbin-
dung Tolkemit—Kahlberg werktags 8—13 und 15—18 Uhr

Parkanlagen in Elbing

Kasino-Park. Pfefferstraße 1/2. Vereinsbesitz. Fremden ist der
Eintritt in den Park und in die Gasträume nach Anmeldung
beim Oekonom oder Pförtner gestattet.

Jahn-Sport-Park, Jahnstraße. Öffentlich. Sehenswert: Jahn-
schule und Alpinum an der Süd-Promenade.

Volkspark in den Heimstätten, Königsberger Straße. Öffentlich.
Sehenswert: Rosengarten und Puttenbrunnen.

Park-Anlagen in Vogelsang. Öffentlich. Von den Terrassen
Fernblick auf die Stadt.]

Ziesepark am Ausgang der Ziese-Straße. Sonntag nachm. für den
öffentlichen Besuch frei. Betreten der Kantine der Gauführer-
schule gestattet.

Empfehlenswerte Rundgänge durch Elbing

Auf diesen Rundgängen gelangt man zu den im Stadtbilde auffallenden Sehenswürdigkeiten Elbings; im nachstehenden Text wird durch () Klammern auf sie aufmerksam gemacht

1. Durch die Altstadt (Dauer etwa eine Stunde).

Friedrich-Wilhelm-Platz (Hermann-Balk-Brunnen, Kaiser-Wilhelm-Denkmal) — Friedrichstraße — Goeringplatz (Kriegerdenkmal, Polizeipräsidium) — zurück zur Friedrichstraße — Heil.-Geist-Straße — Münzstraße — Gr. Hommelstraße (Nr. 1 Gasthaus „Zu den drei Bergen“) — zurück zur Heil. Geist-Straße (Alte Giebelhäuser, Haus Nr. 15 ältestes niederdeutsches Bürgerhaus des Deutschordensgebietes) — Burgstraße (Nr. 1—2 Heil.-Geist-Hospital aus dem 13. Jahrh. mit malerischen Hofanlagen) — Gymnasiumstraße (Agnes-Miegel-Schule, Reste des einstigen Elbinger Ordenschlosses) — zurück zur Burg und Heil.-Geist-Straße (Nr. 4 Städt. Museum) — durch die „Enge Gasse“ zur Brückstraße (Alte Giebelhäuser, Nikolai-kirche) — Hohe Brücke (Blick auf den Hafen und alte Kornspeicher) — Am Wasser (Blick auf die Häuserreihe zwischen den Brücken) — Beege Brücke (Blick auf die Schiffswerft F. Schichau) — Wilhelmstraße (Alte Giebelhäuser, Haus Nr. 56 ältestes Haus Ostpreußens im gotischen Stil, Nr. 29 Carl-Budor-[Heimat]-Museum) — Körperstraße (Klosterhof und St. Marienkirche) — zurück durch die „Enge Gasse“ in die Spieringstraße (Alte Patrizierhäuser mit Weischlägen, Kamelhaus) — Alter Markt (Weisenbrunnen, Markttor aus dem Jahre 1319) — Kleiner Lustgarten (Schichau-Denkmal, Diana-Statue) — Poststraße — Friedrich-Wilhelm-Platz.

2. Durch die Neustadt (Dauer etwa eine Stunde).

Friedrich-Wilhelm-Platz — Poststraße — Königsberger Straße — Zu den Heimstätten (Rosengarten, Parkanlagen mit Puttenbrunnen) — Damaskusstraße (Jugendherberge) — Königsberger Straße (Mädchenberufsschule) — Kantstraße — Neufferer Mühlendamm — Bergstraße (Jahnschule) — durch den Jahnsporthpark — Wittenfelder Straße — Hindenburgstraße — St. Annen-Platz (durch die Friedhöfe) — Neufferer Mühlendamm — Adolf-Hitler-Straße — Friedrich-Wilhelm-Platz.

Aussichtspunkte (Blick über Elbing und Umgegend).

Turm der St. Nikolai-kirche (96 Meter hoch). Besteigung auf eigene Gefahr nur nach vorheriger Anmeldung beim Oberkämmerer Under, Fischerstraße 10, gestattet.

Balkon der Jugendherberge „Turmhaus“, Carl-Budor-Straße 31.

Dach der Jahn-schule, Jahnstraße.

Ferner gestattet der Thumberg, der Gänseberg und im Vogelsanger Walde der Aussichtsturm wundervolle Fernblicke.

Post. Schalterdienststunden bei den Postämtern am Friedrich-Wilhelm-Platz und am Bahnhof werktags 8—18 Uhr, Sonn- und Feiertags 8—9.30 Uhr. Ausgabe postlagernder Brieffendungen täglich von 6—21 Uhr. Annahme von Paketen auf dem Postamt am Bahnhof werktags bis 19 Uhr. Annahme von Telegrammen ununterbrochen.

Weinstuben. Central-Hotel, Adolf-Gitler-Straße — Telefon 3898
Mac Donald, Alter Markt 36 — Telefon 2432
Haertel & Co., Außerer Mühlendamm 95 — Telefon 3696
P. G. Müller, Alter Markt 14 — Telefon 3126
A. Wolff Nachf. (G. Penner), Friedr.-Wilh.-Platz 17, Tel. 3845

Besichtigungstafel

für Museen, Kirchen und Schulen in Elbing.

Städtisches Museum,

Heil.-Geist-Straße 3/4. Fernruf 3310. Begründet 1865
Sehenswert: Abteilungen für Vorgeschichte und Stadtgeschichte, Heimat und Volkskunde, Kunst und Kunstgewerbe, bürgerliche und bäuerliche Wohnkultur, Innungen, Waffen, Münzen und Naturkunde. Besuchszeiten: Wochentags 9—16, Sonntags 11—13 Uhr. Eintritt jeden Sonntag frei; an Wochentagen Eintrittspreis für Erwachsene 30 Pf., für Studenten und Schüler 10 Pf., für Vereine je Person 20 Pf.

Carl-Budor-Museum, Heimatmuseum des Verkehrsvereins Elbing
Wilhelmstraße 29. Sehenswert: Heimat-Sammlungen. Bauern- und Bürgerstuben. Täglich geöffnet von 10 bis 12 Uhr außer Sonnabend. Zu anderen Zeiten nach vorheriger Anmeldung in der Geschäftsstelle des Verkehrsvereins, Adolf-Gitler-Str. 14. Fernruf 3746. Eintrittspreis: Erwachsene 0.20 RM., Kinder 0,10 RM., Fremden- und Schülergruppen unter Führung nach Vereinbarung.

Evangelische Hauptkirche zu St. Marien

(erbaut 1238 bis 1246), Kürschnerstraße. Fernruf 3275.
Sehenswert: wertvolle Altäre, Netzgewölbe, Barockorgel, Kreuzgang. Besichtigung von 9 Uhr bis zur Dunkelheit nach vorheriger Anmeldung beim Gemeindefkirchenrat, Altstädtische Wallstraße 18b. Führung durch den Kreuzgang, Sakristeien und Chorraum. Erwachsene 0.50 RM., Kinder 0.25 RM., Fremden- und Schülergruppen nach Belieben.

Katholische Pfarrkirche zu St. Nikolai

(erbaut im 14. Jahrhundert), Brückstraße, Fernruf 2329. Sehenswert wertvolle Altäre und Gemälde, berühmte Holzschnitzfiguren (Kreuzigungsgruppe), Heldendenkmal von H. Splieth, Taufkapelle, Orgel, Turmglocken, Aussicht vom Turm (96 Meter). Besichtigung der Kirche und Besteigung des Turmes außerhalb des Gottesdienstes bis 18 Uhr nach vorheriger Anmeldung beim Oberkämmerer Ander, Fischerstr. 10 Eintritt in die Kirche gebührenfrei.

Evangelische Pfarrkirche zum Heil. Leichnam

Leichnamstraße, Fernruf 3193. Erbaut 1405 anstelle der alten Georgenkapelle der Altstadt, 1896 nach Osten erweitert, im Schiffe hölzernes Sterngewölbe. Altar und Kanzel vom Jahre 1646, alte Tafelbilder aus dem 17. Jahrhundert. Kostenfrei zu besichtigen nach vorheriger Anmeldung beim Küster, Leichnamstraße 142, werktätlich vom April bis September von 9—12 Uhr vormittags und 3—5 Uhr nachmittags vom Oktober bis März nur von 9—12 Uhr vormittags.

Städt. Haushaltungs- und Mädchenberufsschule mit Höherer Fachschule für Frauenberufe

(erbaut 1929/30), Königsberger Straße 52. Fernruf 3301, Sehenswert die neuzeitliche Einrichtung. Besuchszeit: Für Gruppen wochentags in den Vormittagsstunden nach vorheriger rechtzeitiger Anmeldung. Eintrittspreis für Fremden-
gruppen nach Vereinbarung.

Zahnschule

(Akademieschule, erbaut 1928/29), Zahnstr. 6, Fernruf 3697. Sehenswert ist die neuzeitliche Einrichtung. Besuchszeit: Wochentags 15—16 Uhr, Sonntags 12—13 Uhr nur nach vorheriger Anmeldung. Eintrittspreis für Fremdengruppen nach Vereinbarung.

Ander Besichtigungen

für besonders interessierte Fremdengruppen, auch von Industrie- und Wirtschafts-Großbetrieben vermittelt das Städt. Verkehrsamt nach rechtzeitiger Anmeldung.

(Weiteres von Elbing Seite 14)

Alkoholfreies Speisehaus

Reiserbahnstr. 1 Carlsonplatz
empfehl

guten Mittagstisch
in und außer dem Hause.
Preise: 85 Pfennig, im
Abonnement 75 Pfg.
Ferner zu: 50 und 40 Pfg.

Bürger-Ressource

Oekonom: R. Rögler
Friedrich - Wilhelm - Platz 20
Telefon 3131 Elbing

Großer Saal und Garten
Familien- und Gesellschafts-
zimmer für Vereine und
Familien-Festlichkeiten
Kalte und warme Speisen
zu jeder Tageszeit

Westpr. Verkehrsverbindungen (ohne Gewähr)

Berlin—Danzig—Marienburg—Elbing—Königsberg Hbf.

Stationen	km	551	541	D17	D7	309	305	D3	591	329	D1	D23	545	D15	803
		2.3.	2.3.	1.-3.	1.-3.	2.3.	2.3.	1.2.3.	2.3.	2.3.	2.3.	1.2.3.	1.-3.	2.3.	1.-3.
Berlin Schl. Hbf.	0,0	*	—	0.03	0.15	von Ditz	0.47	7.52	22.30	—	9.25	8.40	—	16.52	—
Danzig	—	22.45	3.39	—	—	7.40	—	—	12.10	—	—	16.55	17.35	—	20.05
Marienburg	455,7	0.16	5.25	5.52	6.15	9.17	10.13	13.49	13.40	—	15.11	17.51	19.12	22.14	21.48
Marienburg	—	0.33	5.37	6.04	6.30	7.50	10.28	13.58	14.04	16.56	15.21	18.01	19.29	22.22	22.05
Elbing	484,7	1.01	6.05	6.24	6.51	8.17	10.57	14.17	14.32	17.24	15.40	18.21	19.57	22.41	22.33
Elbing	—	—	6.09	6.26	6.53	8.19	11.06	14.19	14.36	17.28	15.42	18.22	20.04	22.43	22.51
Königsberg Hbf.	601,0	—	8.56	7.49	8.17	10.17	12.51	15.44	16.44	19.40	16.57	19.45	22.27	23.53	bis 399g.

* Sichtmerk nicht erforderlich.

Königsberg Hbf.—Elbing—Marienburg—Danzig—Berlin

Stationen	km	D18	D8	546	534	542	D16	D24	598	548	D2	316	D4	346	552	802
		1.-3.	1.-3.	2.3.	2.3.	2.3.	2.3.	1.-3.	1.-3.	2.3.	2.-3	1.-3.	2.3.	1.-3.	2.3.	2.3.
Königsberg Hbf.	0,0	22.43	23.02	—	von Preb.	6.32	7.48	9.48	8.34	—	12.58	12.18	14.45	17.52	—	19.27
Elbing	116,2	0.05	0.21	—	6.41	8.57	9.04	11.09	11.03	—	14.09	14.50	16.12	19.59	—	21.34
Elbing	—	0.07	0.22	5.25	6.50	9.12	9.06	11.11	11.22	13.08	14.11	14.58	16.14	20.02	—	21.42
Marienburg	145,2	0.28	0.43	5.56	7.26	9.40	9.25	11.32	11.52	13.36	14.30	15.26	16.34	20.31	—	22.10
Marienburg	—	0.38	0.57	*6.40	—	—	9.36	10.02	11.44	—	14.43	15.51	16.45	—	18.42	
Danzig	—	—	—	8.08	—	—	11.48	12.39	—	—	—	17.10	—	20.44	0.19	
Berlin Schl. Hbf.	601,0	7.08	7.22	—	—	15.13	—	20.47	—	—	20.52	7.46	22.50	—	—	

* Sichtmerk nicht erforderlich.

Kraftwagenverkehr

Elbing-Dörbeck-Lenzen-Tolkemit

		Werk- tags	Sonn- und Feiert.	Täg- lich	Täg- lich	Jed. 1. Do. im Mon.	km
Elbing Haffuferbhj.	ab	8.10	9.00	13.20	19.15	23.30	—
Dörbeck	↕	8.35	9.25	13.45	19.40	23.55	11,3
Lenzen		8.45	9.35	13.55	19.50	0.05	14,0
Reimannsfelde					20.00		—
Cadinen	↕	8.58	9.48	14.08	—	0.18	20,0
Tolkemit	an	9.10	10.00	14.20	—	0.30	24,0

		Werk- tags	Sonn- und Feiert.	Werk- tags	Sonn- und Feiert.	Werk- tags	Sonn- und- Feiert.
Elbing Haffuferbhj.	an	7.50	8.35	10.20	13.00	15.30	19.00
Dörbeck	↕	7.25	8.10	9.55	12.35	15.05	18.35
Lenzen	↕	7.15	8.00	9.45	12.25	14.55	18.25
Reimannsfelde		6.55	7.45		—		
Cadinen	↕	—	—	9.27	12.07	14.37	18.07
Tolkemit	ab	—	—	9.20	12.00	14.30	18.00

Hotel Rabchen

Elbing

Johannisstr., Ecke Georgend.

Fließend warm und kalt
Wasser, sowie Reichs-
telefonanschluß in jedem
Fremdenzimmer

Modern eingerichtete
Auto - Einzel - Boxen

Gebr. Franz, Elbing

Adolf-Hitler-Straße 1

Größt. Spezialgeschäft
f. Elektrotechn. a. Platz.
Radioapparate
Lautsprecher - Zubehör
Elektr. Licht- u. Kraftanlag.,
Beleuchtungskörper, Heiz- u.
Kochapparate, Bosch-Dienst
Fernsprecher 2691

Neu aufgenommen:

Damen-Mäntel
Damen-Blusen
Damen-Röcke

Hermann Pauls

Elbing

Motorradhaus Seydel & Co.

Junkerstraße 15

Führendes Haus von Motor-
rädern, wie BMW., Ardie,
Viktoria, Triumph, Standart,
Zündapp mit Kardan, Walter,
Imperia-, Steiß- und Dessauer-
Seitenwagen

Eigene Motorrad-Werkstatt

Marienburg—Stuhm—Marienwerder

		km																
0 39	6.27	7.45	10.20	14.06	15.40	18.10	22.19	0,0	ab Marienb.	an	5.55	7.35	9.23	11.39	13.53	17.56	22.01	0.11
1 59	6.47	8.03	10.39	14.26	15.58	18.29	22.41	13.8	—	Stuhm	5.37	7.18	9.05	11.21	13.36	17.37	21.42	23.53
4 31	7.20	8.31	11.13	14.54	16.26	18.58	23.15	38,5	an Marienw.	ab	5.09	6.48	8.36	10.53	13.07	17.10	21.10	23.21

Marienburg—St. Eylau

0 34	—	6.24	—	12.00	13.56	16.40	19.23	ab Marienburg	an	7.40	9.25	—	13.51	15.12	17.55	—	22.01	24.00
1.12	6.00	7.07	8.46	12.42	14.39	17.22	20.07	Riefenberg	7.03	8.43	11.06	13.12	14.35	17.18	—	21.25	23.21	—
1.22	6.10	7.17	8.57	12.51	14.48	17.31	20.16	Rosenberg	6.43	8.28	10.56	13.02	14.21	17.06	—	21.12	23.09	—
1.43	6.37	7.40	9.24	—	15.13	17.56	20.40	St. Eylau Stadt	6.20	8.02	10.30	—	13.58	16.45	—	20.50	22.45	—
1.46	6.41	7.44	9 28	—	15.17	18.00	20.44	an St. Eylau Bf.	ab	6.16	7.57	10.25	—	13.53	16.41	—	20.46	22.41

Marienburg—Maldeuten—Allenstein

		km																
0.40	6.02	7.01	11.57	14.35	18.20	0,0	ab Marienburg	an	7.38	—	8.48	13.38	16.21	21.47	—	—	—	—
1.28	6.45	8.00	12.52	15.31	19.10	38,8	Malwalde	6.50	—	7.59	12.52	15.28	20.57	—	—	—	—	—
—	—	7.08	8.23	13.15	15.56	19.32	55,5	Maldeuten	—	—	7.27	12.25	14.59	20.20	—	—	—	—
—	—	7.25	8.46	13.33	16.13	19.53	68,4	Mohrungen	—	—	7.06	12.09	14.41	19.56	22.54	—	—	—
—	—	8.10	9.49	14.31	17.12	20.51	113,7	an Allenstein	ab	—	—	6.04	11.10	13.35	18.50	21.55	—	—

Eisenbahn-Fahrtreise. Der Einheitspreis für 1 km in Personenzügen beträgt: In der 1. Kl. 11,6, in der 2. Kl. 5,8, in der 3. Kl. 4,0 Pf. Die Entfernungen sind im Fahrplan bei den Stationen angegeben. Für die Benutzung von Eil-, D-, FD- und FFD-Zügen werden besondere besondere Zuschläge erhoben.

Marienburg—Ziegenhof

8.20	15.51	18.42	22.30	Marienburg	7.36	—	19.12	0.16
9.05	16.25	19.20	0.05	Simonsdorf	7.18	15.58	18.57	0.01
9.58	17.18	20.13	0.58	Ziegenhof	6.05	15.05	17.50	21.35

Elbing — Gölbenboden — Maldeuten — Mohrungen — Allenstein

		km									
7.10	11.06	18.23	14.55	18.30	—	ab	Elbing	an	6.32	8.57	10.14
7.24	11.17	13.38	15.08	18.44	—	an	Gölbenboden	ab	6.16	8.44	10.02
W											
7.25	11.24	13.40	15.09	18.45	23.14	ab	Gölbenboden	an	6.15	8.25	10.01
7.38	11.58	13.53	15.22	18.59	23.26	ab	Br. Holland	ab	6.04	8.13	9.50
8.07	13.02	14.21	15.50	19.28	23.55	an	Matbeuten	ab	5.36	7.42	9.26
T											
8.23	13.15	14.22	15.56	19.32	23.56	ab	Matbeuten	an	5.34	7.26	9.25
8.46	13.33	14.39	16.13	19.53	0.13	ab	Mohrungen	ab	5.18	7.06	9.12
9.49	14.31	—	17.12	20.51	—	an	Altenstein	ab	—	6.04	8.12

Osterode — Hohenstein

Elbing — Miswalde — Riesenburger — Marienwerder

		km									
7.08	11.59	14.35	—	20.09	—	ab	Elbing	an	7.31	8.41	13.40
7.54	12.40	15.20	—	20.53	34.2	an	Miswalde	ab	6.48	7.56	12.53
6.08	8.00	15.40	—	21.10	—	ab	Miswalde	an	—	7.53	—
6.54	8.41	16.32	—	21.57	32.0	an	Riesenburger	ab	—	7.06	—
7.09	9.03	11 ⁰⁸ 14 ⁴⁵	17.20	23.24	—	ab	Riesenburger	an	—	6.58	8.40
7.37	9.36	11 ³⁵ 15 ¹⁷	17.53	23.52	53.0	an	Marienwerder	ab	—	6.28	8.11
—	8.02	12.55	15.27	20.57	—	ab	Miswalde	an	6.41	7.42	12.48
—	8.39	13.33	16.05	21.35	64.5	ab	Girbemühl	ab	5.59	6.54	12.08
—	8.56	13.50	16.24	21.53	75.9	an	Osterode	ab	5.43	6.35	11.53
—	11.00	14.28	19.40	—	—	ab	Osterode	an	—	—	—
—	11.58	15.25	20.37	—	116.7	an	Hohenstein	ab	—	—	—

* nur Mittwoch, Sonnabend und am 21. Nov.

		km									
—	8.19	14.36	20.04	—	—	ab	Elbing	an	6.41	8.57	14.50
—	8.46	15.12	21.15	—	—	ab	Schlobitten	ab	6.07	8.30	14.22
—	9.35	16.31	22.03	—	—	ab	Wormditt	ab	5.16	7.41	13.31
—	11.49	—	—	—	—	ab	Bischdorf	ab	—	5.51	9.27
—	12.32	—	—	—	—	an	Rastenburg	ab	—	5.05	8.26
		bis Geiß- berg									

Safferbahn Elbing-Braunsberg

Verthags	Gonn- u. Petersags	Täglich		Täglich	Täglich	km		Stationen	Verthags	Gonn- u. Petersags	Täglich	Täglich	Täglich		
5.35	7.10	10.10	13.43	19.05	—	—		ab Elbing Stadt	7.42	9.27	11.48	15.38	20.45	an	
5.41	7.16	10.16	13.49	19.11	1.80		ab Englisch-Brunnen	7.36	9.22	11.43	15.32	20.40	ab		
5.48	7.23	10.23	13.56	19.18	6.40		ab Gr. Rößern	7.28	9.15	11.36	15.25	20.33	ab		
5.53	7.27	10.28	14.01	19.23	8.50		ab Bogenap	7.22	9.10	11.31	15.18	20.27	ab		
5.59	7.32	10.33	14.07	19.28	11.50		ab Steinort	7.16	9.05	11.26	15.12	20.22	ab		
6.04	7.36	10.38	14.12	19.33	12.90		ab Reimannsfelde	7.11	9.00	11.21	15.06	20.17	ab		
6.11	7.40	10.43	14.18	19.38	14.90		ab Succafe-Saffschlößchen	7.06	8.56	11.17	15.00	20.12	ab		
6.14	—	—	—	—	15.40		ab Succafe	—	—	11.15	—	—	ab		
6.18	7.43	10.46	14.22	19.41	16.60		ab Banklau	7.01	8.53	11.13	14.56	20.09	ab		
6.22	7.46	10.49	14.26	19.44	17.40		ab Codinen	6.58	8.50	11.11	14.52	20.06	ab		
6.30	7.53	10.56	14.33	19.51	21.80		an Tolkenit	6.50	8.43	11.04	14.45	19.59	ab		
6.39	7.55	11.02	14.39	19.55	—		an Tolkenit	6.37	8.41	10.59	14.38	19.54	ab		
6.59	8.15	11.22	15.00	20.15	33.40		an Frauenburg	6.17	8.20	10.39	14.18	19.33	ab		
7.09	8.18	11.23	15.08	20.17	—		ab Frauenburg	6.09	8.17	10.38	14.08	19.31	an		
7.29	8.36	11.41	15.29	20.35	43.10		ab Braunsberg Obertor	5.53	8.01	10.21	13.50	19.12	ab		
7.35	8.42	11.46	15.35	20.41	45.84		an Braunsberg Ostbahnhof	5.45	7.55	10.15	13.43	19.05	ab		

S.u.F.
u.Di.
22.09
21.51
21.45

Postkraftwagenverkehr

Elbing—Mühlhausen (Elbing, Friedrich-Wilhelm-Platz) | ab (nur Werktags) 15⁰⁶
 an 7²⁵ (nur Werktags)

Elbing—Hoppenau (Elbing, Fr.-Wilhelm-Platz) | ab (nur Werktags) 7³⁰ 13³⁰
 an (nur Werktags) 8⁵³ 14⁵³

Elbing—Danzig (Elbing, Postamt) visumfrei
 an 9³⁴ 15⁰⁴ 21³⁹ | ab 6¹⁰ 12⁰⁵ 18⁴⁵

Fahrpreis Elbing — Danzig 4.15 RM oder 5.15 Gulden.
 Besondere Fahrten nach Vereinbarung.

Elbing—Baumgart—Trunz—Maibaum

Ab Elbing Mittwoch 6.30, 13.20
 Ab Elbing Sonnabend 6.00, 7.30 12.00, 13.20, 17.00

Kraftverkehr Elbing, W. Hohmann									
Elbing—Trunz—Neukirch—Höhe—Solkemit									
Stationen		W	S	T	W	S	W	*	
km									
0,0	Elbing (Carlsonplatz) ab	7.10	9.10	13.20	16.00	19.10	19.10	23.30	
12,5	Trunz	7.37	9.37	13.47	16.27	19.37	19.37	23.57	
20,5	Neukirch-Höhe an	7.54	9.54	14.04	16.44	19.54	19.54	0.10	
20,5	Neukirch-Höhe ab	7.55	9.55	—	16.45	19.55	—	—	
28,0	Solkemit an	8.10	10.10	—	17.00	20.10	—	—	
	Anschluß an die Haffuferbahn oder den Autobus in Solkemit				Anschluß in Solkemit				
		†	† 11.02						
		9.20	† 12.00						

Solkemit—Neukirch—Höhe—Trunz—Elbing									
Stationen		W	W	S	W	S	W	S	*
km									
0,0	Solkemit (Markt) ab	—	—	9.15	10.30	—	17.10	20.15	—
7,5	Neukirch-Höhe an	—	—	9.29	10.44	—	17.24	20.29	—
7,5	Neukirch-Höhe ab	7.00	9.30	10.45	14.15	18.00	17.25	20.30	0.20
15,5	Trunz	7.20	9.50	11.05	14.35	18.20	17.40	20.45	0.35
28,0	Elbing (Carlsonplatz) an	7.50	10.15	11.30	15.00	18.50	18.10	21.15	0.55
	W-Verktags, S-Sonn- u. Feiertags, † Haffuferbahnanschluß, †† Autobusananschluß.								
	* Verkehrt nur am Donnerstag, den 4. 10., 1. 11., 6. 12. 1934, 3. 1., 7. 2., 7. 3. u. 4. 4. 1935.								

Autobusverkehr (Stadtheater—Spittelhof)
 Ab Stadtheater: 6.05, 6.45, 7.15 Uhr und weiter jede halbe Stunde bis 21.45 Uhr
 Ab Spittelhof: 6.30, 7.00 Uhr und weiter jede halbe Stunde bis 22.00 Uhr.

Elbing

Cafés und Konditoreien

Guttemplerhaus, Alkoholf. Café u. Speiseh., Georgend. 16, Tel. 3491
Rathaus-Café, Rathaus-Passage, Tel. 2900
Café Vaterland, Alter Markt 40, Tel. 2603
Konditorei Bendig, Wilhelmstraße 59, Tel. 2933
Konditorei Ligowski, Adolf-Hitler-Straße, Tel. 2471
Konditorei Maurizio & Co., Am Schmiedetor 2, Tel. 2596
Konditorei Teufe, Alter Markt 7, Tel. 3019
Konditorei Kopenhagen, Adolf-Hitlerstr. 49, Tel. 3151
Konditorei Groß, Alter Markt 37, Tel. 2205
Konditorei Stark im Kaufhaus Am Elbing, Wasserstraße 23/24

Unterkunft: 1. N ä h e B a h n h o f

	(Preis d. r. Zimmer)	Einzelbett	Doppelbet
Bahnhofshotel, Holl. Chaussee 22	Tel. 3574	2.50-3.50	5.00-7.00
Fremdenheim Reichshof, Holl. Tor	„ 2561	2.00	4.00

2. I n n e n s t a d t

		Einzelbett	Doppelbett
Central-Hotel, Adolf-Hitler-Straße	Tel. 3898	2.50-3.00	5.00-6.00
Hotel Rauch, Wilhelmstraße 31	„ 2152	2.50-3.00	5.00-6.00
Königl. Hof, Friedr.-Wilh.-Platz 19	„ 2039	2.50-4.00	5.50-7.00
Hotel Rabchen, Johannisstr. 13	„ 3591/92	2.50-3.00	5.00-6.00
Christl. Hospiz, N. Schmiedestr. 15/16	„ 3674	2.00	4.00
Deutsches Haus, Heil. Geiststr. 26	„ 2070	2.00-2.50	5.00
Fremdenheim Rasche, Wilhelmstr. 37	„ 2520	2.00	4.00
Kretschmann, Wasserstr. 65/67		1.00	1.50
Rusch's Hotel, vorm. „Weißer Löwe“ Junferstraße 61	„ 2677	1.75	3.50

Jugendherberge für Mädchen u. Knaben, Carl-Pudorfstr. 31, Tel. 325

Jugendherberge für Mädchen u. Knaben, Logenstr. 5

Gegründet
1276

Marienburg

Einwohner
26 000

Auskunftsstelle: Verkehrsverein, Rathaus, Danziger Platz,
Fernruf 2648.

Sehenswürdigkeiten: Das Schloß, einst Haupthaus des Deutschen Ritterordens — gewaltige gotische Burganlage mit Rempeln und Kreuzgängen — geschichtlich denkwürdige Stätte — Schönes ordenszeitliches Stadtbild (einzige Stadt im Ordenslande mit lückenlosen Lauben) altes Rathaus mit Laubenhalle (erbaut 1380), alte Stadttore, Türme, Wehrmauern, Kirchen, Kapellen, sehenswerter Wappensaal im Grenznathaus mit den Wappen der 35 durch Versailles abgetrennten ost- und westpreußischen Städte, Westpr. Abstammungdenkmal (11. 7. 1920 „Dies Land bleibt deutsch!“) — Heimatmuseum (große prähistorische Sammlung), Kotschedoff-Museum, Goldner Ring 53/54 (Sehenswerte Privatsammlung) — Preußenbad — Segelfliegerschule — Beispiellose Zerreißung von Kreis und Stadt durch die Versailler Grenzziehung.

Ausflüge: Idealer Standort infolge glänzender zentraler Bahnverbindung für Ausflüge nach Danzig, Ostseebad Steegen, Elbing, Ostseebad Rahlberg, Marienwerder, Dt. Eylau, Oberland usw. (1 bis 2 Fahrstunden) sowie Neuhafenberg, Dreiländerecke Weixenberg (20 Minuten), planmäßige Autobusverbindung und Flugverkehr.

Unterkunft: Hotel König von Preußen, Nordischer Hof, Weißes Lamm, Deutsches Haus, Marquardt u. a., Fremdenheime, Jugendherberge (Verwalter Stuhmerweg 23/24).

Gegründet
1223

Marienwerder

Einwohner
15 690

Auskunftsstelle: Fremdenverkehrsamt, Poststraße 2, Fernruf 2255

Sehenswürdigkeiten: Kapitelschloß, Dom und Dansker erbaut 1330—1380. Inneres mit Reliquienschein von 1395. schöne gotische Krypta. Weithin überragende Baugruppe des, Deutschen Ritterordens, Wahrzeichen der 700jährigen Ordensstadt Marienwerder. In ihrer Gesamtheit meisterhaft eingefügt dem aus der Weichselniederung ansteigenden Gelände, 60 Meter hoher Bergfried krönt den Höhenrand. Der Dansker, ein mit der Burg verbundener Festungsturm, ist der größte seiner Art aus dem Mittelalter. Klassische Bürgerhäuser im Stadtbild.

Aussichtspunkte: Blick über Marienwerder und Umgegend vom Turm des Domes, Aussicht über die gesamte Niederung von den Ruffenbergern bei Marienwerder.

Ausflüge: Gasthaus Ziegelscheune, malerisch gelegen in Richtung Ruffenberge. — Kurzebrack an der Weichsel, einziger sogenannter „freier und ungehinderter Zugang“ Ostpreußens zur Weichsel. — Kospitz, Kachelshof und Reh Hof. — Stuhm und Weixenberg zur Dreiländerecke, Ausblick über die Urstromlandschaft vom Weixenberge.

Unterkunft: Hotel Reichshof, Hotel Hezner, Hotel Deutsches Haus.

Gegründet
1305

Dt. Eylau

Einwohner
12 000

Auskunftsstelle: Verkehrsverein, Rathaus, Telefon 447 und 448

Sehenswürdigkeiten: Alte Ordenskirche, Heldenfriedhof, kunstvolle Grünanlagen, Denkmäler.

Ausflüge: Nach Schloß Finkenstein, von wo Napoleon I. 1807 „die Welt regierte“, nach Schloß Schönberg (Schloß des Domkapitels von Pomesanien, malerische Burganlage am Haussee mit acht alten Türmen), nach Neudeck, dem Stammschloß der Hindenburg. Meilenweite Waldspaziergänge, Waldschlößchen, Dampfer- und Motorbootfahrten auf dem 34 Kilometer langen Geserichsee. Schönes Strandbad mit breitem Strand.

Unterkunft: Hotel zum Kronprinzen, Hotel Kowalski, Hotel Schwarzer Adler, Hotel und Café Haegner Jugendherberge.

Unterhaltung: Tonfilm-Kino.

Gegründet
1277

Riesenburg

Einwohner
7500

Auskunftsstelle: Verkehrsamt, Bahnhofstraße 12a und Rathaus.

Sehenswürdigkeiten: Große ev. Pfarrkirche, im Ordensstil erbaut um 1330; kleine Landkirche, Stadttor, jetzt Wasserturm; Wrangelplatz mit Kriegerdenkmal; Schloßplatz mit Weberdenkmal; Krauseplatz mit Krausedenkmal; Wiebedenkmal im Stadtpark; der Rolandbrunnen auf dem Marktplatz mit Wasserspiel, der früher an der Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche in Berlin-Charlottenburg aufgestellt war. Alte Stadtmauern; Kaiser-Wilhelmplatz mit Fontäne; neue Stadtparkasse am Wasserturm; schöne Blumen- und Schmuckanlagen prachtvoller Stadtpark.

Ausflüge: Nach dem herrlichen im Besitz der Familie Hindenburg befindlichen Preußenwald, den Ausflugsorten „Neue“ und „Alte Walkmühle“ (auf dem Wege nach Marienwerder), von denen die neue ein modern eingerichtetes Kurhaus ist, nach dem Doktorwald, in welchem Ostpreußens neue Heil- und Pflgeanstalt errichtet ist; dem historischen, im Jahre 1812 von Napoleon besuchten Schloß Finkenstein; dem als Naturschutzpark geltenden idyllisch gelegenen Raffensee und nach Schloß Neudeck, dem Ruhesitz der Familie Hindenburg.

Unterkunft: Hotel Deutsches Haus, Hotel Drei Kronen, Schützenhaus und Krupp'sches Hotel, Jugendherberge.

Gegründet
1416

Stuhm

Einwohner
5000

(Schloß erbaut 1326)

Auskunftsstelle: Verkehrsamt für den Kreis Stuhm. Fernru Stuhm 94.

Sehenswürdigkeiten: Altes Ordenshaus. Der Hauptflügel mit Türmen und Schloßtor erhalten. Kath. Kirche, erbaut von den Ordensrittern; evang. Kirche, erbaut 1818. Kriegerdenkmal mit einer Figur (Trauernde Heldennutter von Professor Cauer-Königsberg). Fliegerdenkstein für den auf dem Markt in Stuhm bei der Einweihung des Kriegerdenkmals abgestürzten Weltmeister im Segelflug Ferdinand Schulz und seinen Kameraden Bruno Kaiser. Herrliche, in den Städtischen Anlagen am Barlewitzer See gelegene Freilichtbühne mit alljährlich wiederkehrenden Freilichtspielen.

Ausflüge: Ausgedehnte Waldungen westlich, an die Weichsel grenzend, mit weitem Blick auf das Weichselland. Empfehlenswerte Ausflüge nach Neuhafenberg, Lindenkrug, Waldschlößchen, Rehnhof, Weißenberg (mit der herrlichen Aussicht von dem Weißen Berge mit dem Westpreußenkreuz und zur Dreiländerecke) nach Marienburg und Marienwerder.

Unterkunft: Hotel Königlicher Hof, Zentralthotel, Neue Jugendherberge in Weißenberg, in unmittelbarer Nähe des Westpreußenkreuzes.

Elbinger Stadtbank Städt. Sparkasse Elbing

— Mündelsicher —



Fernspr. 2441—2443 Friedr.-Wilhelm-Platz 4

Zweigstelle I: Königsbergerstraße 101

Zweigstelle II: Johannisstraße 18

Kassenstunden der Zweigstelle
Von 8—13 Uhr und von 15—16.30 Uhr

Sonnabend nachmittags sind sämtliche Kassen geschlossen
Reichsbankkonto, Postscheckkonto: Königsb. 14918, Berlin 124222



Wo esse ich gut und billig?

Im Speisehaus Loewen, Spieringstr. 27

Gedecke 1.00, 0.65 und 0.45 Mk.

Warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit.

